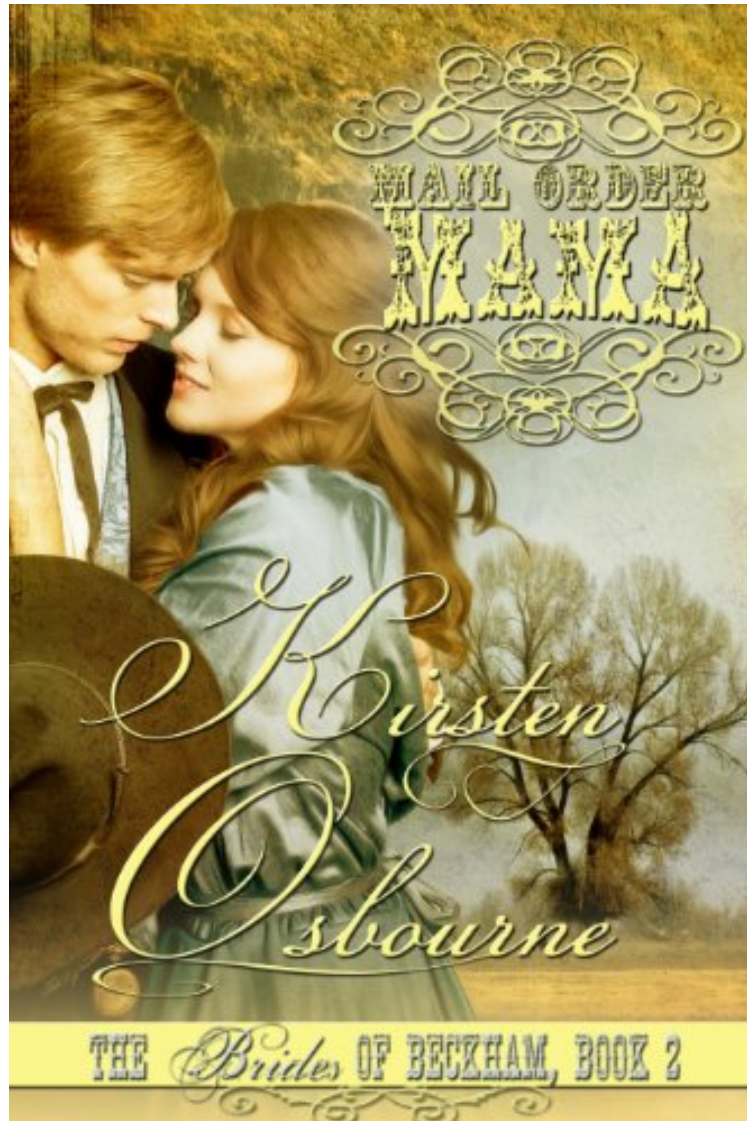


(Free and download) Mail Order Mama (Brides of Beckham Book 2) (English Edition)

Mail Order Mama (Brides of Beckham Book 2) (English Edition)

Von Kirsten Osbourne

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #79183 in eBooksVerffentlicht am: 2013-07-26Erscheinungsdatum: 2013-07-26File Name: B00A9FYVXS | File size: 44.Mb

Von Kirsten Osbourne : Mail Order Mama (Brides of Beckham Book 2) (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mail Order Mama (Brides of Beckham Book 2) (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Liebevoller Beziehung zwischen Stiefmutter und StieftchternVon VioDen Anfang dieses Buches habe ich gehasst, denn die Geschichte beginnt damit, dass Jane Hughes, die verwitwete Mutter der Hauptfigur Emily, in zwei Monaten heiraten wird. Janes Verlobter William will seine neue Stieftochter nicht im Haus haben, sodass Emily nur wenige

Wochen Zeit hat, sich ein eigenes Leben aufzubauen. Zwar ist Emily schon 20 Jahre alt, doch im 19. Jahrhundert sind ihre Möglichkeiten eine gute Anstellung zu finden begrenzt. Außerdem hat sie kein Geld, da sie ihren gesamten Verdienst stets an ihre Mutter bergibt, damit die beiden Frauen ihr Auskommen finden. Ich habe ein großes Problem mit der Ausgangslage zu dieser Geschichte. Erstens halte ich herzlich wenig von Müttern und Vätern, die einen neuen Lebenspartner ihren eigenen Kindern vorziehen. Zweitens halte ich die Reaktion von Emilys Mutter für unglaublich, da Mutter und Tochter einander sehr nahe stehen. Daher ist es mir vollkommen unverständlich, dass Jane zustimmt, ihre Tochter vor die Tür zu setzen. Ebenso wenig kann ich nachvollziehen, dass Jane nichts dagegen hat, dass ihre Tochter als Katalogbraut ganz alleine zu einem völlig fremden Mann reist, über den sie nichts weiß, außer dem, was er ihr in einem Brief verraten hat. Selbstverständlich gibt es keinerlei Garantie, dass er die Wahrheit geschrieben hat. Schließlich kann dieser Mann alles Mögliche sein: vom einem guten und treusorgenden Ehemann bis hin zum brutalen Schläger, Vergewaltiger und Mörder. Um dem Ganzen die Krone aufzusetzen, begleitet Jane ihre Tochter nicht einmal zum Bahnhof, um sie auf ihrer Fahrt ins Ungewisse wenigstens zu verabschieden. Stattdessen ist es Harriet, die Agenturchefin, die ihr erklärt, dass keine Frau in einer schlechten Ehe ausharren muss. Ihre Mutter hingegen bietet ihr nicht an zurückzukommen, sollte ihr Bräutigam in spe sie miserabel behandeln. Auf der Suche nach einer Lösung geht Emily an eine Partneragentur, die Frauen aus dem Osten der USA an einsame Männer im Westen vermittelt. Sie entscheidet sich für Benjamin, der seit Kurzem verwitwet ist und dringend eine neue Mutter für seine vier- und sechsjährigen Töchter sucht. Während sich Emily und Benjamin auf Anheben einigen und sie auch wunderbar mit den beiden Mädchen zu Recht kommt, versucht Benjamins Mutter einen Keil in die junge Ehe zu treiben. 'Mail Order Mama' ist der zweite Teil der 'Brides of Beckham'-Reihe. Wie erwähnt, habe ich die Ausgangssituation gehasst, der Rest des Buches hat mir hingegen besser gefallen. Die Kinder wurden realistisch beschrieben, und auch die Ehe zwischen den beiden Unbekannten sowie die ersten Missverständnisse und Zweifel fand ich gelungen herausgearbeitet. Die Protagonisten werden recht gut charakterisiert, sowohl die schüchterne Emily, die ein Hündchen für Kinder hat, als auch Benjamin, der zwischen seiner Liebe zu seiner verstorbenen Frau und seiner neuen Ehefrau hin- und hergerissen ist. Der Schreibstil inklusive der Dialoge ist eher schlicht, aber das kannte ich bereits vom ersten Teil, sodass ich es trotzdem recht gern gelesen habe. Besonders positiv ist mir an diesem Roman aufgefallen, wie wunderbar und authentisch Emily ihre Rolle als Stiefmutter ausfüllt. Ich würde die Kleinen noch mehr loben und fester in die Arme nehmen, doch auch so spürt man, dass Emily die Mädchen respektiert und liebt. Behutsam und mit viel Geduld erzieht sie ihre beiden Stieftöchter, korrigiert ihr Verhalten, falls notwendig, sanft und respektvoll, und behandelt die Mädchen mit Aufmerksamkeit und Liebe. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nette Mail Order Mama trifft auf nicht netten Schwiegerdrachen Von Bcherliebe Das zweite Buch in dieser Reihe ist ganz gut gelungen. Man muss die Reihenfolge nicht einhalten, die Geschichten stehen alle für sich selbst. Dieses Mal ist die junge Emily (20) gezwungen ihr Zuhause zu verlassen, weil ihre Mutter wieder heiraten möchte und der neue Mann ohne ihre erwachsene Tochter leben will. So blieb Emily auf die Schnelle nichts anderes übrig, als eine Mailorderbraut-Agentur sozusagen einen "Job" als Ehefrau und Mutter bei Benjamin (28), einem Witwer anzunehmen. Seine Motivation eine Brautanzeige aufzugeben war schnellstmöglich eine Köchin, Putzfrau und Mutter für seine beiden kleinen Töchter (6 u. 3) zu finden. Mehr sollte Emily eigentlich nicht sein, denn er hing noch sehr seiner verstorbenen Frau. Ihre Hochzeit empfand ich für heutige Verhältnisse mächtig berechtigt. Ich hatte bei diesem Band so meine Schwierigkeiten, mir die Notlage, in der Emily sich befand, nachzuempfinden und kann mir heute wirklich nicht vorstellen, dass es sich vor 150 Jahren in der Realität so zugetragen haben könnte. Aber sonst würde es dieses Buch ja nicht geben. Es wird vom Kennenlernen, vom neuen Alltag mit der kleinen Familie erzählt, wie Emily ihre ersten zwei Wochen mit den Mädchen zwischen Kochen, Nähen und Sockenstopfen verbringt und wie Besuche bei den norwegischen Schwiegereltern ablaufen. Die Schwiegermutter ist nicht gut auf Emily zu sprechen und lässt es sie bei jeder Gelegenheit spüren, dass sie keine große blonde Norwegerin ist, sondern klein und brünett. Das empfand ich ziemlich rassistisch. Generell gefällt es mir besser, wenn Bücher ohne böse Schwiegerdrachen auskommen. Auch hat mich sehr gewundert, welches Gottvertrauen - oder sollte man es Ignoranz nennen? - Emilys eigene Mutter an den Tag gelegt hat, als sie ihre bisher behütete Tochter ohne mit der Wimper zu zucken ihrem Schicksal bei einem fremden Mann überlassen hat. Was ich ein bisschen schade an der Geschichte fand war, dass Benjamin seiner Braut überhaupt keine Zeit zum Kennenlernen gelassen hat und gleich so lustern war. Kaum dass Emily in der fremden Stadt ankam, wurde noch am selben Tag geheiratet und noch am selben Abend das Bett geteilt. Obwohl Benjamin gemerkt hat, wie nervös Emily war und er eigentlich keine neue Frau lieben wollte, hat er sich gleich an sie herangemacht. Eine langsameres Tempo an dieser Stelle und die Story hätte sich besser und glaubwürdiger entwickelt. Im Vergleich zu den anderen Büchern von Frau Osbourne waren die ehelichen Beischlaf-Schilderungen hier ungewöhnlich deutlich. Bedenklich finde ich die Botschaft, die einem auf allen Seiten entgegenstrahlt, dass der Wert einer Frau über ihr Talent beim Kochen, Nähen und Putzen bestimmt wird. Stellenweise könnte man meinen, die Autorin glaubt das wirklich selber. Vielleicht hat sie aber auch einfach nur sehr gut die damalige gesellschaftliche Haltung eingefangen? Insgesamt finde ich, dass dies eines der besseren Bücher der Brides of Beckham-Reihe ist und sich ganz unterhaltsam liest.

KurzbeschreibungWhen Emilys mother decides to marry, her fianc says that twenty year old Emily needs to find a new place to live before the wedding. Emily has always been exceedingly shy and has no idea what to do. She runs across an advertisement for mail order brides and responds, hoping to find a good situation. Benjamin lost the love of his life just months before. He and his girls need a new mama in their house. Will Emily be the mama they need?

KurzbeschreibungWhen Emilys mother decides to marry, her fianc says that twenty year old Emily needs to find a new place to live before the wedding. Emily has always been exceedingly shy and has no idea what to do. She runs across an advertisement for mail order brides and responds, hoping to find a good situation. Benjamin lost the love of his life just months before. He and his girls need a new mama in their house. Will Emily be the mama they need?